

## Informationen zum Datenschutz

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten in diesem Formular erfolgt gemäß der EU-DSGVO (EU-Datenschutzgrundverordnung). Personenbezogene Daten werden ausschließlich für den vorgesehenen Zweck, in diesem Fall zur Realisierung der hier beschriebenen IBB-Veranstaltung (Anmeldung, Buchung und Durchführung) gespeichert.

Sie sind jederzeit berechtigt, auf Ihre Daten zuzugreifen sowie fehlerhafte oder unvollständige Daten zu korrigieren oder einen Löschauftrag zur weiteren Speicherung Ihrer Daten über den notwendigen aktuellen Verwendungszweck hinaus zu verlangen. Wenden Sie sich dazu an den IBB e.V.

Ihre Daten werden zum Zweck der Verarbeitung der Veranstaltung ggf. an Prüfdienste (z.B. Zuschussgeber), sowie an Dienstleister Hotels, (Transportunternehmen, etc.) weitergeleitet. Eine Weiterleitung an Dritte zu kommerziellen Zwecken erfolgt nicht. Ohne Ihr Einverständnis werden Ihre Daten spätestens drei Monate nach Erfüllung des oben genannten Zwecks gelöscht.

Für künftige Informationspost vom IBB e.V. kreuzen Sie bitte ggf. die Einverständniserklärung (s. Vorderseite) an und senden Sie diese unterschrieben per Fax, Mail oder Post an uns zurück. Für Minderjährige benötigen wir das Einverständnis der Erziehungsberechtigten. Sofern Sie bereits Ihr Einverständnis nach dem 25.05.2018 schriftlich erteilt haben, müssen Sie dies nicht wiederholen.

## Weiterbildung ist Vertrauenssache

Das Internationale Bildungs- und Begegnungswerk e.V. führt die Seminare der Erwachsenenbildung und der politischen Bildung durch als Regionalstelle des Ev. Erwachsenenbildungswerk Westfalen und Lippe e.V., einer nach dem Weiterbildungsgesetz NRW anerkannten und geförderten Einrichtung. Die Seminare der politischen Bildung werden besonders gefördert durch die Landeszentrale für politische Bildung NRW.

Im Verbund des Ev. Erwachsenenbildungswerk Westfalen und Lippe e.V. ist das IBB e.V. zertifiziert im Gütesiegel Weiterbildung:

[www.ebwest.de/bildungswerk/arbeitsfelder/qualitaetssicherung](http://www.ebwest.de/bildungswerk/arbeitsfelder/qualitaetssicherung)



## Teilnahmepreis Leistungen

**880,- €**

### Zahlungsbedingungen

- Nach Empfang der Anmeldebekräftigung und Rechnung Anzahlung von 20% des Gesamtbetrages
- Restsumme 4 Wochen vor Beginn der Veranstaltung

### Leistungsänderungen

Im Laufe der Planung unserer Veranstaltungen können aus organisatorischen Gründen Änderungen erforderlich werden. Das betrifft z.B.:

- Fahrzeiten (An- u. Abreise)
- Wahl der Verkehrsmittel
- einzelne Programmpunkte

### Im Preis enthalten

- Busreise ab Berlin, Rückflug Kraków–Dortmund
- alle Transfers im Land
- Hotels der \*\*\* Berlin, \*\*\*\* Oświęcim, \*\*\* Kraków Kategorie
- DZ, DU/WC, VP
- Begleitung durch Mitarbeiter des IBB
- Einheimische Begleitung
- Dolmetscherleistungen
- Programm inkl. Eintritte und Führungen wie beschrieben
- Haftpflicht-Unfall-Versicherung
- Auslands-Kranken-Versicherung
- Regress-Versicherung
- Gesetzl. vorgeschriebene Reisepreis-Sicherung

## Veranstalter und Anmeldung

### Reiseleitung

Bartholomäus Fajak, IBB  
Dr. Jacek Barski, LWL

Internationales Bildungs- und Begegnungswerk e.V.  
im Ev. Erwachsenenbildungswerk Westfalen/Lippe e.V.  
Bornstraße 66  
D-44145 Dortmund  
Tel.: 0231 952096-0  
Fax: 0231 521233  
info@ibb-d.de  
www.ibb-d.de

Bürozeiten für  
Information und Beratung:  
Mo–Fr, 9–15 Uhr

LWL-Industriemuseum  
Dortmund  
Porta Polonica  
Dr. Jacek Barski  
Am Rübenkamp 4  
44793 Bochum  
Tel.: +49 (0) 234 2395 3731  
Fax: +49 (0) 234 2395 3730  
info@porta-polonica.de  
www.porta-polonica.de

### Nicht im Preis enthalten

- Kulturelle Veranstaltungen
- Anreise bis Berlin

### Unterstützungsbedarf

Wenn Sie besonderen Unterstützungsbedarf haben, sprechen Sie uns bitte an.

Stand 12/2019



# „Birkenau“ von Gerhard Richter – Ein Ortstermin

## Bildungsurlaub

In Kooperation mit Porta Polonica,  
Dokumentationsstelle zur Kultur und  
Geschichte der Polen in Deutschland



**Oświęcim, Kraków**  
**06.09.–11.09.2020**

## „Birkenau“ von Gerhard Richter – Ein Ortstermin



Auf dem Portal [www.porta-polonica.de](http://www.porta-polonica.de) der Dokumentationsstelle zur Kultur und Geschichte der Polen in Deutschland lesen wir:

„Gerhard Richter, einer der bedeutendsten Künstler der Gegenwart, schuf 2014 ein abstraktes Bild mit dem Titel Birkenau. In der vierteiligen Arbeit, die aus gleich großen, großformatigen Gemälden besteht, verwendete Richter authentische Fotografien als Vorlagen, die 1944 vom Sonderkommando der jüdischen Häftlinge im Konzentrationslager Auschwitz-Birkenau heimlich aufgenommen wurden ...“ Die Konfrontation des künstlerischen und ästhetischen Ansatzes Richters mit den authentischen Orten der Inspiration zu seinem Werk in Auschwitz ist Thema dieser Studienfahrt. Es wird dabei die Frage im Vordergrund stehen inwieweit es zulässig und legitim ist, Kunst als Mittel zur Verarbeitung des grau-

samsten Verbrechens in der Geschichte der Menschheit anzuwenden und sie sogar als eine „Milderung“ dieses Verbrechens im öffentlichen Gedächtnis anzusehen.

Um Antworten auf diese Fragen zu finden, beschäftigen wir uns mit der Geschichte des Konzentrationslagers Auschwitz, aber auch mit dem Thema Kunst im Lager. Wo gab es in Auschwitz Kunst? Wer waren die Künstler? Welche Funktion erfüllte die Kunst im Lageralltag und wie war ihre Bedeutung für die Häftlinge? Ergänzt wird das Programm mit Betrachtungen in der Stadt Oświęcim und Kraków dazu, wie die Kunst das Bild einer Stadt prägt. Weitere Informationen zum Werk „Birkenau“ und seiner Entstehungsgeschichte: <https://www.porta-polonica.de/atlas-der-erinnerungsorte/birkenau-von-gerhard-richter>

**Diese Veranstaltung ist nach dem AWbG NRW anerkannt und wird in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorgaben als Fort- und Weiterbildungsmaßnahme durchgeführt. Laut Absprache zwischen den Ländern Hessen und NRW gilt die Anerkennung auch in Hessen. Die Fahrt ist als Bildungsurlaub mit 4 Tagen (07.–10.09.2020) anerkannt. Pro Tag 6–8 Unterrichtsstunden**

## Programm

### Sonntag, 06.09.2020

- 13.00 Uhr Treffen am Tagungsort in Berlin
- Einführung ins Programm
  - Spaziergang zum Bundestag
  - „Birkenau“ von Gerhard Richter; Vortrag von Dr. Jacek Barski; Kunsthistoriker und Leiter von „Porta Polonica“

### Montag, 07.09.2020

- 07.00 Uhr Fahrt mit dem Charterbus ab Berlin nach Oświęcim
- Das Zusammenleben von Christen und Juden bis zum Zweiten Weltkrieg; Besichtigung und Vortrag in der Chewra Lomdei Misznajot Synagoge
  - Auschwitz liegt in Oświęcim; Stadtführung mit einem Schwerpunkt auf künstlerische Aspekte wie Murale (Wandmalerei)

### Dienstag, 08.09.2020

- Konzentrationslager Auschwitz – zwischen Auftragskunst und Flucht in eine „normale“ Welt; Führung mit einem Experten
- Individuelle Beschäftigung mit dem Stammlager und Möglichkeit zum Besuch ausgewählter Sonderausstellungen

### Mittwoch, 09.09.2020

- Spurensuche in Auschwitz-Birkenau, dem Entstehungsort der fotografischen Vorlagen zu Gerhard Richters „Birkenau“

- Negative der Erinnerung – Labyrinth; Besuch der Ausstellung der großformatigen Bleistift-Zeichnungen des polnischen Künstlers und ehem. Auschwitz-Häftlings Marian Kołodziej
- Bronislaw Czech, Künstler in Birkenau; Ausbeutung des künstlerischen und intellektuellen Potenzials der Häftlinge; Expertenvortrag

### Donnerstag, 10.09.2020

- 09.00 Uhr Weiterfahrt nach Kraków
- Überleben im besetzten Kraków; Zeitzeugengespräch
  - Das jüdische Kraków aus künstlerischer Perspektive; Führung entlang ausgewählter Spuren der jüdischen Kultur und der heutigen Künstlerszene



### Freitag, 11.09.2020

- Kraków – aus künstlerischer Perspektive; Führung entlang der wichtigsten Punkte der Innenstadt unter Berücksichtigung der Aufnahmen des Fotokünstlers Stanisław Mucha
- 15.15 Uhr Rückflug von Katowice  
16.55 Uhr Ankunft in Dortmund

## Anmeldeabschnitt

Ich melde mich zur Veranstaltung „Birkenau“ von Gerhard Richter – Ein Ortstermin“ für die Zeit vom 06.09. bis 11.09.2020 an.

Anmeldeschluss: 24.07.2020      Teilnahmepreis: 880,- €

Mindestteilnehmerzahl: 15      Einzelzimmerzuschlag: 115,- €

Es gelten die Teilnahmebedingungen des IBB, die mit der Anmeldebestätigung zugesandt werden, siehe:

[www.ibb-d.de/impressum](http://www.ibb-d.de/impressum)

- Ich wünsche ein Einzelzimmer.
- Ich teile ein Doppelzimmer mit \_\_\_\_\_ (Anmeldung auch ohne Namensangabe möglich)
- Ich benötige zur Beantragung von Bildungsurlaub eine Anmeldebestätigung zur Vorlage beim Arbeitgeber. (NRW/Hessen)
- Ich wünsche eine Reiserücktrittsversicherung mit 100 % Deckung für 39,50 €.
- Ich bin einverstanden mit der Veröffentlichung von Fotos im Rahmen der Veranstaltung, auf denen ich abgebildet bin.

Meine Kontaktdaten dürfen innerhalb meiner Reisegruppe bekannt gegeben werden:     ja     nein

### Einverständniserklärung

Meine Daten dürfen gespeichert bleiben für

- Informationen
- Anmeldeformalitäten zu künftigen IBB-Veranstaltungen

Informationen zum Datenschutz finden Sie auf der Rückseite und zur EU-DSGVO unter: [www.bfdi.bund.de/](http://www.bfdi.bund.de/)“=EU-DGSVO“

Vorname, Name

Straße

PLZ, Wohnort

Bundesland

Telefon

E-Mail

Geburtsdatum

Beruf

Ort, Datum

Unterschrift

Veranstaltungsnummer: 20655-BO